

4. M. Johanna Theresia, geb. Salzburg 20. 3. 1911, verm. Salzburg 17./ (D) 19. 12. 1942 m. Georg Huter, Hauptmann, S. d. Josef H., Bürgermeisters der Landeshauptstadt Bregenz, u. d. Berta Kinz, geb. Bregenz 14. 2. 1896.

X. Sohn des Johannes (IX, 2):

Rolf Helge, geb. Pernitz 17. 1. 1940.

A n h a n g.

Neben der Kärntner-Salzbürger Linie gab es noch eine Tiroler „Linie“:

Der Hof Piazza in Colle di S. Lucia (Ladinien) war 1560 im Besitz eines Hans Saba, dessen Nachkommen, die „Piazza“, 1621 von Fürstbischof Karl von Trient geadelt wurden und den Ansitz Freyögg in Piccolein erwarben. Adelserwerber war Johann Piazza, Pfleger in Thurn an der Gader, s. Bruder Anton und ihre Vettern Thomas und Johann. Prädikat von Freieck. Wappen: in S. ein r. mit 3 s. Lilien belegter Querbalken, auf dem Helm mit r.-s. Decken ein wachsender g. Löwe mit einer s. Lilie in den Pranken. (Preu, Ms. im Tiroler Landesmuseum; Fischnaler, Ausgewählte Schriften.) 1736 wurde der Grafenstand der Salzburger Familie auf Grund phantasievoller Angaben auf die Tiroler Familie ausgedehnt. Daß aber wirklich eine Stammverwandtschaft bestand, ist fraglich. 1818 ist die Tiroler Familie mit Josef Grafen Plaz ausgestorben.

Quellen: Gratialregistratur in Wien. — Reichsgauarchiv Klagenfurt, Lehens- und Nachlaßakten. Ebersteiner Archiv. — RGA Salzburg. — Klagenfurt: Archiv d. Kärntn. Geschichtsvereins: Benedictische Collectaneen. — Gräfl. Plazsches Archiv im RGA Salzburg und auf Schloß Höch.

Hugo Paul von Henriquez, Carl Graf Ledóchowski und Franz Martin.

85. Hackl zu Saal, Pinzgauer Linie.

Wappen- und Adelsverleihung unbekannt.

W a p p e n: Im vermutlich Schw. eine nach rechts gekehrte (vermutlich) s. Hacke mit g. Stiel.

Nicht bei Siebmacher-Weittenhiller.

A. I. Georg, Pfleger zu Liechtenberg 1444, zu Engelsberg 1454, stiftet 1458 einen Jahrtag in Fügen, erhält 1468 Haslach im Ger. Itter, Anfeld bei Zell im Pinzgau, Zehente im Zillertal etc. zu Lehen. † vor 9. 3. 1482, verm. m. Margarete, T. d. Mert von Lauterbach.

II. Kinder:

1. Magdalena, verm. I. m. Thoman Frisinger, Richter zu Kapfsberg, II. m. Jörg Noggerl zu Schwaz.

2. Agnes, verm. m. Lambrecht Wachner.

3. Wilhelm, erhält 1482 die väterlichen Lehen, verm. m. Ursula, T. d. Hans Kripp.

B. I. Heinrich Hackl zu Saal, kauft 1459/61 von den Eisen-



stangschen Geschwistern den Sitz Saal, verm. m. Margareth, T. d. Oswald Eisenstang zu Saal.

II. Sohn:

Georg, Chiemsee'scher Pfleger zu Fischhorn, † vor 4. 7. 1529, verm. 1490 m. Magdalena, T. d. Kaspar Pirger, und Stieftochter des Siegmund Schönpuucher, Landrichters von Tittmoning.

III. Kinder:

1. Hans, erhält 1529 den Sitz Saal, † Oktober 1567, verm. m. Ursula, T. d. Albrecht Hund zu Lauterbach u. d. Beatrix Mayrhofer von Reichenhall, † Dorfheim b. Saalfelden 29. 3. 1575.

2. Margret, verm. m. Lienhart Pründlinger zu Bischofshofen.

3. Magdalena.

4. Katharina.

5. Barbara.

6. Anna.

7. Elsbet, verm. vor 1528 m. Veit Aman, Pfleger von Fischhorn, † 1560/1. Die Geschwister 3—7 verkaufen 1532 die Malwiese bei Bruck an Peter Aman zu Hundsdorf. Ihr Gerhab ist Veit Aman.

IV. Kinder des Hans (B III, 1):

1. David, 1572 Pfleger zu Taxenbach, † 26. 8. 1580, verm. m. Barbara, T. d. Paul Ködrer zu Höch u. d. Barbara, Witwe nach Veit Hackl. Der Sitz Saal (= Saalhof in Maishofen) wird 4. 4. 1584 von den Gläubigern des † David an Siegmund Aman verkauft.

2. Maria, verm. vor 1573 m. Hans Preininger, Bergrichter im Brixental (Kirchberg), dann des Erzherzogs Karl zu Schladming.

3. Margareta, verm. 1559 m. Reichart Hund auf Dorfheim und Ainöberg, † 1579.

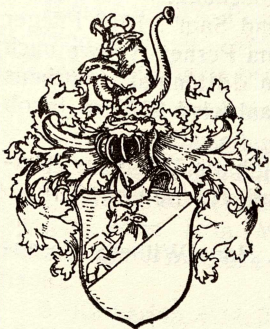
Uneinreibar:

Veit Hackl s. o. IV 1.

Christian Hackl zu Penning bei Hopfgarten 1593 (M. Mayrs Tiroler Anteil 2, 88).

F. M.

86. Aman von Judendorf und Saal.



Adelsverleihung unbekannt. Bei der Mutung eines hf. Beutellehens im Jahre 1561 wird es zu Ritterlehen umgeschrieben, was eigentlich eine Nobilitierung voraussetzen sollte.

Wappen: schräglinks geteilt, oben nach rechts gewendeter wachsender Ochs, auf dem gekrönten, offenen Helm zwischen Büffelhörnern wachsender Ochs. Farben unbekannt.

Nicht bei Siebmacher-Weittenhiller.

I. Unbekannt.

II. Kinder:

1. Veit, 1533 Gerhab der Leonhart Prindlingerschen Kinder, 1536 fb. chiemseesischer Pfleger zu Fischhorn, 1546 Pflugsverwalter zu Taxenbach, † zw. 29. 6. 1560 u. 20. 6. 1561, verm. I. vor 1528 m. Elsbeth, T. d. Georg Hackl u. d. Magdalena Pirger, II. m. Barbara, T. d. Paul Ködrer zu Höch u. d. Barbara, (heiratet als Witwe David Hackl zu Saal).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitt\(h\)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1943

Band/Volume: [82_83](#)

Autor(en)/Author(s): Martin Franz

Artikel/Article: [Beiträge zur Salzburger Familiengeschichte. 85. Hackl zu Saal, Pinzgauer Linie. 56-57](#)